

DIE WOCHE

08.22

24. Feb. 2022

Erscheint wöchentlich und wird in der Auflage von 10.700 Exemplaren kostenlos an alle Haushalte im Vertriebsgebiet verteilt.

ZEITUNG FÜR THANNHAUSEN, BALZHAUSEN, MÜNSTERHAUSEN, BURTENBACH, URSBERG, ZIEMETSHAUSEN UND JETTINGEN-SCHEPPACH

Ein sicheres Nest für das Jettinger Storchenpaar

Wegen der Dachsanierung des historischen Rathauses bekommt es vorübergehend ein neues Zuhause

Jettingen. Das Storchenpaar auf dem historischen Jettinger Rathaus ist zweifellos ein Wahrzeichen des Marktes. Es soll sogar das älteste in ganz Schwaben sein. Für die Zeit, in der das Dach des Rathauses saniert wird, haben die beiden Störche ein neues Zuhause bekommen: Auf dem Jettinger Marktplatz befindet sich ein zwölf Meter hoher Mast mit einem Storchennest.

Im Zuge der energetischen Sanierung des historischen Rathauses und dem damit verbundenen Rückbau der ausgebauten Dachgeschosse, waren im vergangenen Jahr an verschiedenen Stellen im Dachstuhl irreparable Schäden festgestellt worden. Teile des Gebälks müssen ausgetauscht werden und auch das Dach wird neu eingedeckt. Damit stellte sich für Bürgermeister Christoph Böhm die Frage: Wie lässt sich dies mit dem Storchenpaar vereinbaren? In der Regel brüten Störche in der Zeit von März bis Juni. Die Brutdauer beträgt im Durchschnitt 32 Tage, die folgenden beiden Monate verbringen die Jungstörche ausschließlich im Nest. „Eine Dachsanierung und daneben das Storchennest, das würde nicht nur die Störche selbst, sondern vor allem die Aufzucht ihrer Jungen in Gefahr bringen“, betont Bürgermeister Böhm. Bis spätestens Ende Februar habe man eine Lösung finden und diese umsetzen müssen. Andernfalls hätte sich der Beginn der dringend erforderlichen Sanierungsmaßnahmen bis in den Sommer verzögert. Man wäre Gefahr gelaufen, dass sich die Sanierung bis in die Wintermonate ziehen könnten.



Aus Sorge um das Storchenpaar und die Aufzucht der Jungen hat der Markt Jettingen-Scheppach für dieses während der Dachsanierung des historischen Jettinger Rathauses ein vorübergehendes Zuhause geschaffen. Mitarbeiter des Bauhofs haben auf dem Marktplatz einen zwölf Meter hohen Masten mit dem Nest aufgestellt. (Bild: Christoph Böhm)

Es folgten Gespräche mit dem Weißstorchexperten Anton Burnhauser. Eine artenschutzrechtliche Ausnahme genehmigung seitens der Regierung von Schwaben für eine Umsiedlung des Storchenpaars lag ebenfalls vor. Dann musste ein adäquater Standort für ein vorübergehendes Nest in entsprechender Höhe sowie in möglichst geringer Entfernung und mit dem Blick zum Rathaus gefunden werden. Es bot sich der Marktplatz an, dort wo sonst der Maibaum steht. „Der perfekte Platz“, wie Burnhauser bestätigte. Inzwischen steht im Maibaumständer der Mast mit dem Nest – eine

nicht nur unkomplizierte und kostengünstige, sondern vor allem eine stabile und sichere Lösung. Schließlich geht es um das Wohl des Storchenpaars und dem Markt Jettingen-Scheppach liegt sehr viel daran.

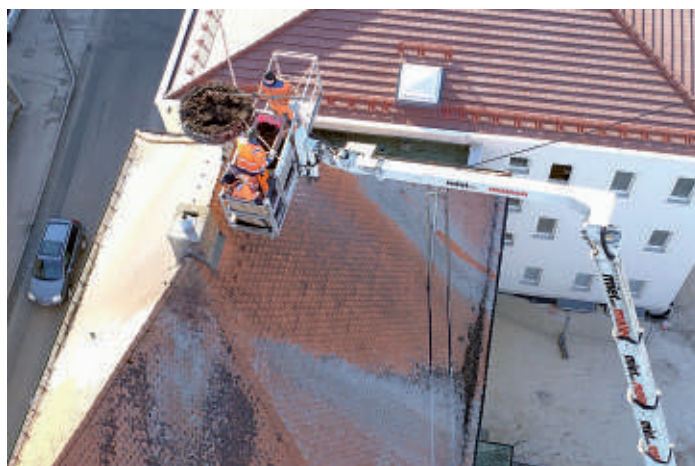
Anfangs sollte eine Art Haube aus Metallstäben das bisherige Nest nicht mehr nutzbar machen und die beiden Störche zum Umzug in ihr neues Quartier bewegen. Stattdessen wichen diese an den Rand ihres Storchennests aus und ließen sich nicht davon abbringen zu bleiben. Als einzige Möglichkeit verblieb, diesen durch Mitarbeiter des Bauhofs komplett abzubauen. Noch ist das Storchenpaar nicht in seine vorübergehende Bleibe

eingezogen. Bleibt zu hoffen, dass dies möglichst bald geschieht und es dann nicht mehr auf dem Marktplatz klappert. Vielleicht sind ja die beiden Störche derzeit noch ein bisschen beleidigt. Anfang April wird mit der Dachsanierung begonnen, die Fertigstellung ist für September vorgesehen. Anschließend darf das Storchenpaar wieder zu seinem gewohnten Platz zurückkehren. (pm)

Aus dem Inhalt



Thannhausen verabschiedet Haushalt... Seite 3
Der Landkreis wird digitaler..... Seite 5
1500 Essen für Wärmestube Seite 8



Zur Umsiedlung der beiden Störche wurde der Storchennest auf dem Rathaus abgebaut. Anfang April soll mit den Sanierungsmaßnahmen am Dach begonnen werden. (Bild: Jürgen Schenker)

Eierfärberei **Beham GmbH**
 Bis Ostern täglich
Fabrikverkauf
 Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr · Sa. 8 - 12 Uhr
 Thannhausen · Bgm.-Raab-Str. 17

1980
SONNLEITNER
 MALERN · LACKIERERN
 GMBH

Der Fassaden-Profi!

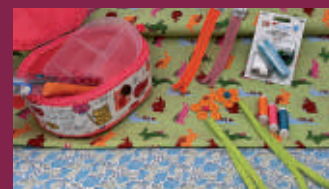
Fassaden-Anstrich
 jetzt noch zu Winterpreisen
 bis zum
31.03.2022 sichern

Tel. (08281) 799 550
 Thannhausen · Badstr. 6
 info@sonnleitner-gmbh.de
 www.sonnleitner-gmbh.de

WOCHENMARKT
 IN THANNHAUSEN
 Jeden FREITAG am Rathaus
 13.30 - 16.30 Uhr
Ingrid Faber
 Italienischer Grünsparigel Bund 500g 7,50 €
 Sizilianische Candonga-Erdbeeren 100g 1,00 €
 Sizilianische Tarocco-Fragolina Orangen 1 kg 3,90 €

Autohaus Mayer
9-Sitzer-Transporter Vermietung
 08281/40 50 · www.mayer-automobile.de

Im Atelier und Nähshop ProFi-Bra in Krumbach erhalten Sie alles für das schönste Hobby der Welt!



Jetzt vorbeikommen und für Ihr nächstes Projekt Ideen sammeln und shoppen oder einfach in unserem online-shop stöbern.

Bahnhofstr. 5 · 86381 Krumbach
 Telefon 0 82 82 / 88 00 75
 www.profi-bra.de
 Mo. - Fr. 9 bis 18 Uhr
 Sa. 9 bis 13 Uhr

OUTLETS
 JETTINGEN-SCHEPPACH
 WERBEGEMEINSCHAFT

24. FEB ERÖFFNUNG ONLY

OUTLETS
 JETTINGEN-SCHEPPACH
 WERBEGEMEINSCHAFT

OUTLETS-JETTINGEN-SCHEPPACH.DE
 Locations: Siemensstr. 1a + 2 + 7 und Messerschmittstr. 4 | 89343 Jettingen-Scheppach

Bürgersprechstunde in Thannhausen

Thannhausen. Der 1. Bürgermeister Alois Held lädt am Mittwoch, 02. März 2022 zur Bürgersprechstunde. Diese findet im Rathaus Thannhausen von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. In dieser Zeit haben Sie die Möglichkeit Ihre Anliegen direkt mit dem Bürgermeister zu besprechen. Dazu braucht es keine Terminvereinbarung.

Familienwochenende

Thannhausen. Die Pfarreiengemeinschaft Mindeltal lädt ein zum Familienwochenende ins Jugendhaus Elias von Freitag, 20. Mai (ab ca. 17 Uhr) bis Sonntag, 22. Mai (bis ca. 13 Uhr)

Das Thema für das Wochenende ist: ZEIT für Gemeinschaft, Sport, Spiel und Spaß, Natur, Aktionen, Gott und Gebet. Weitere Infos gibt es bei Sandrina Miller (Mindelzell), Birgit Nießner (Balzhausen), Jürgen Fischer und Sebastian Lober (Thannhausen) oder auch bei Martina Pawlitschko-Lidl. Die Ausschreibung und Anmeldeunterlagen erhält man im Büro der PG Mindeltal, in allen Kirchen oder über Mail bei martina.pawlitschko-lidl@bistum-augsburg.de. Anmeldeschluss ist Sonntag, der 3. April 2022.

WERBUNG WECKT WÜNSCHE



Weltgebetstag der Frauen

Thannhausen. Das ökumenische Gebetstreffen zum Weltgebetstag der Frauen findet in Thannhausen am Freitag, den 4. März um 19 Uhr im Katholischen Pfarrheim statt. „Zukunftsplan Hoffnung“ – unter diesem Thema steht in diesem Jahr das Treffen. Frauen aus England, Wales und Nordirland haben die Gottesdienstvorlage vorbereitet.

Der Gottesdienst findet unter den momentan geltenden Beschränkungen wegen der Corona-Pandemie statt. Bitte denken Sie an Ihre FFP2-Maske. Das ökumenische Vorbereitungsteam freut sich auf zahlreiche Besucher, obwohl das sonst übliche gesellige Beisammensein aus besagten Gründen entfallen muss.

Feuerwehr-Sirenenproben

Landkreis. Auf ihre Funktionsfähigkeit werden am Samstag, 26. Februar, wieder alle Feuerwehr-Alarmsirenen im gesamten Landkreis Günzburg getestet. Die Alarme ertönen hierzu ab 11.30 Uhr im Inspektionsbereich Krumbach, anschließend im Inspektionsbereich Burgau und danach im Inspektionsbereich Günzburg. Mängel an den Sirenen oder den Lautsprecheranlagen im Feuerwehrgerätehaus sollen so erkannt werden. Zusätzlich wird der Hinweis auf den Probealarm auch in der Bürgerinfo & Warnapp BiWAPP erscheinen.

Der Landkreis Günzburg beteiligt sich am Donnerstag, 10. März, gegen 11 Uhr, an einem landesweit einheitlichen Sirenen-Probealarm im Katastrophenschutz. Während der Sirenenprobe wird das Sirenenignal „Ein-minütiger Heulton“ im gesamten Land-

kreisgebiet gleichzeitig zu hören sein. Dieser Heulton hat für die Bevölkerung folgende Bedeutung: „Rundfunkgeräte einschalten und auf Durchsagen achten“. Ziel dieses Testes ist es, die Sirenen nicht nur aktuell auf ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen, sondern die Bevölkerung auch gleichzeitig mit dem Warnsignal vertraut zu machen. Mit dem Sirenenwarnsystem hat die Katastrophenschutzbehörde beim Landratsamt Günzburg die Möglichkeit, die Bevölkerung bei besonderen und umfangreichen Gefahrenlagen, etwa bei einem Unfall im Kernkraftwerk Gundremmingen oder in einem Chemiebetrieb, bei Hochwasser, bei Gefahrgutunfällen oder bei Bränden mit Schadstoffausbreitung, rasch zu warnen und Informationen sowie Verhaltensregeln über den Rundfunk mitzuteilen.

Problemmüllsammelung

Landkreis. Am Freitag, 4. März kann Problemmüll in Krumbach am Parkplatz beim Busbahnhof in der Nattenhauser Straße in der Zeit von 14.30 bis 17 Uhr abgegeben werden.

Zu den Problemabfällen gehören insbesondere: Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel, ölhaltige Abfälle, Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste aus dem Hobbybereich, lösemittelhaltige Abfälle und Substanzen, flüssige Altfarben und Lacke, Desinfektionsmittel, Holzschutzmittel, Laborchemikalien und Gifte im engeren Sinne, Abfälle mit Quecksilber, Quecksilberoxidbatterien und sonstige Batterien, PCB-haltige Kleinkondensatoren, Haushaltsreiniger, Frostschutzmittel, Spraydosen und Feuerlöscher. Die Höchstmenge pro Anlieferer beträgt 60 Kilogramm bzw. 60 Liter.

Es gelten die aktuellen Hygieneregeln, Besucher werden gebeten, Abstand zu halten und Rücksicht aufeinander zu nehmen. Weitere Informationen erteilt die Abfallberatung unter Telefon 08221/95-456 oder im Internet unter kaw.landkreis-guenzburg.de.

Kess erziehen – ein Online Kurs für Eltern

Thannhausen. Die Familienstützpunkte Thannhausen und Krumbach veranstalten einen Online-Elternkurs mit vielen praktischen Anregungen für den Erziehungsalltag. Kess erziehen – beinhaltet fünf Einheiten zu den Themen soziale Grundbedürfnisse des Kindes, Verhaltensweisen verstehen und angemessen reagieren, Kinder ermutigen, Konflikte entschärfen – Probleme lösen, sowie die Selbständigkeit fördern. Zu den Schwerpunkten vermittelt der Kess-Kursleiter und Ehe- und Familienseelsorger Ulrich Hoffmann eine ganzheitlich orientierte Erziehungshilfe, die das Zusammenleben in der Familie erleichtert. Der Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern von 3-11 Jahren. Folgende Termine sind vorgesehen: 9., 23. und 30. März, 13. und 27. April von 19 Uhr bis 20.30 Uhr. Der Kurs ist kostenfrei. Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Zoom-Zugangslink. Anmeldung und Infos: Familienzentrum Comeln, Bahnhofstr. 1, 86470 Thannhausen, Tel. 08281 798662; Mail: familienstuetzpunkt@thannhausen.de

NOTIZBLOCK

Ärztbereitschaft: Telefon 116117, bei lebensbedrohlichen Fällen: Rettungsleitstelle Krumbach, Telefon 112

Corona-Testzentrum Günzburg, Lindenallee 1 nur mit Anmeldung unter www.landkreis-guenzburg.de/covid-19

APOTHEKEN-DIENST:

Donnerstag, 24. Februar

St. Ulrich-Apotheke Krumbach, Tel. 08282/4446
Kronen Apotheke Jettingen, Tel. 08225/90110

Freitag, 25. Februar

Hubertus-Apotheke Thannhausen, Tel. 08281/3076
Apotheke im Ärztehaus Günzburg, Tel. 08221/367430

Samstag, 26. Februar

Birnbaum-Apotheke Thannhausen, Tel. 08281/3400
Apotheke Offingen, Tel. 08224/1717

Sonntag, 27. Februar

St. Michael-Apotheke Krumbach, Tel. 08282/2412
Marien-Apotheke Zusmarshausen, Tel. 08291/18850

Montag, 28. Februar

Stauden-Apotheke Langenneufnach, Tel. 08239/245
Vita-Apotheke Burgau, Tel. 08222/410479

Dienstag, 1. März

Marien-Apotheke Dinkelscherben, Tel. 08292/901020
Albertus-Magnus-Apotheke Burgau, Tel. 08222/2074

Mittwoch, 2. März

Fugger-Apotheke Babenhausen, Tel. 08333/1205
Apotheke am Stadtbach Günzburg, Tel. 08221/2041828

Donnerstag, 3. März

St. Leonhard Apotheke Kirchheim/Schw., Tel. 08266/1020
Marien-Apotheke Burgau, Tel. 08222/1370

habemus!
Wir haben die Lösung



Wir bieten Dir einen vielseitigen Ausbildungsplatz in einem tollen Team und bei einem großartigen Unternehmen!

Starte bei uns mit Deiner Ausbildung zum/zur Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)

habemus!
electronic + transfer GmbH
86505 Münsterhausen
www.habemus.com
Telefon 08281 99970
E-Mail info@habemus.com



habemus.com/karriere



Bestattungsvorsorge
Selbst bestimmen - Entlastung der Angehörigen
Treuhandeinlagen - Patientenverfügung

**Ursberger Str. 14
86470 Thannhausen
Tel. 08281 - 79 94 69**

Gedenken unter:
www.gschwind-bestattungsdienst.de




Thannhausen ist finanziell noch gut aufgestellt

Der Haushalt für 2022 wurde verabschiedet

Thannhausen. Die Haushaltsplanung für 2022 stand bei der letzten Stadtratssitzung im Fokus des Gremiums. Vorausgegangen waren zwei Vorbereitungen im Finanzausschuss, so dass Kämmerer Thomas Bihler dem Stadtrat ein über 200 Seiten starkes Paket erläutern durfte. Hauptaussage und ein Grund zur Freude war die Tatsache, dass der Schuldenstand der Stadt am 31.12.2020 null Euro betrug. Da im Haushaltsjahr 2022 keine weitere Kreditaufnahme vorgesehen ist, wird sich der städtische Schuldenstand zum Jahresende voraussichtlich weiterhin auf null Euro belaufen. Der Haushalt 2022 schließt in den Ein- und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit je 15.077.300 Euro und im Vermögenshaushalt mit je 8.079.900 Euro ab. Das Gesamtvolumen des Haushalts beläuft sich auf 23.157.200 Euro. Der Rücklagenstand zu Beginn des Haushaltsjahres 2022 beläuft sich auf circa 5.700.000 Euro. Für 2022 ist eine Entnahme in Höhe von 2.562.400 Euro vorgesehen. Die Finanzplanung wurde an die derzeitigen Verhältnisse und die absehbare Entwicklung angepasst.

Die wichtigsten Einnahmen waren im vorliegenden Ergebnis von 2021 die Grundsteuer A mit 21.438 Euro, die Grundsteuer B mit 779.876 Euro und die Gewerbesteuer mit 4.320.071 Euro. Die Hebesätze für die Grundsteuer A 340 v.H., für die Grundsteuer B 340 v.H. und für die Gewerbesteuer 330 v.H. werden auch im Haushaltsjahr 2022 beibehalten. Alle Fraktionen stimmten dem Haushaltsplan 2022 zu.

Der 3. Bürgermeister Josef Brandner lobte die transparente Aufbereitung und fand, dass sich der Haushalt aus seiner Sicht richtig gut anfühle. Die Ausgangslage sei stabil und angepasst an die Wirtschaftslage. In Zeiten der Pandemie könne Thannhausen damit zufrieden sein. Als freiwillige Zugabe könne man im Haushalt sogar noch die geplante Pumptrackanlage und das gesamte Freizeitgelände ohne Schulden realisieren. „Ich denke, wir sind gut gewappnet“ befand der 3. Bürgermeister

Preisschafkopfen Sportverein Mindelzell

Der SV Mindelzell lädt wieder zu seinem traditionellen Preisschafkopfen ein. Am Freitag, 4. März sind alle „Schafkopfer“ ab 20 Uhr ganz herzlich ins Sportheim Mindelzell eingeladen. Der Einsatz pro Spieler beträgt 10 EUR, es wird der gesamte Einsatz ausbezahlt und der 1. Platz wird mit 150 EUR belohnt. Es wird auf die geltenden Coronavorgaben in der Gastronomie verwiesen.



weiter und er finde es erfreulich, dass viele Investitionen auch die Handschrift der Freien Wähler trage. Er bat darum nun auch beim Breitbandausbau schnellstens zu reagieren und sprach sich ebenso für die Schaffung weiteren Wohnraumes aus. Erfreulich sei, dass keine neue Kreditaufnahme nötig ist, so Brandner.

Die Fraktion der Grünen sieht den Haushalt ebenfalls gut aufgestellt und auch die Fraktion der CSU lobte die Haushaltsführung und hielt fest, dass das Geld für die Zukunft richtig investiert sei. Der Haushalt sei solide und ein gutes Fundament. Dr. Henriette Burkhardt-Böck zeigte sich beeindruckt vom Gesamtvolumen des Haushalts, befürchte allerdings, dass die Kosten nicht gleichbleiben würden. Dem stimmte Kämmerer Thomas Bihler zu, weshalb er die Stadt auch dazu aufrief, sich vorrangig auf die Pflichtaufgaben zu konzentrieren.

Die Finanzplanung zeigt in Anbetracht der anstehenden Investitionen im Bereich des Hochwasserschutzes, der Maßnahmen im Rahmen der Stadtansanierung, der Kostenbeteiligung im Bereich der Sanierungsmaßnahmen des Schulverbandes Thannhausen sowie weiterer Investitionen und der daraus resultierenden Neuverschuldung, dass künftig weiter gespart werden muss. Obwohl die Haushaltslage derzeit noch geordnet ist, muss davon ausgegangen werden, dass in den Folgejahren von einer eher angespannten Kassenlage auszugehen ist. Die wesentlichen Investitionsmaßnahmen werden in der Ersatzbeschaffung einer Drehleiter für die Feuerwehr Thannhausen, dem Einbau einer Lüftungsanlage an der Anton-Höfer-Grundschule

und an Investitionsumlagen und Kostenbeteiligungen am Schulverband Thannhausen liegen. Weitere Investitionen schlagen in die Restkosten für die Kinderbetreuungseinrichtung, die Errichtung der Pumptrackanlage am Freizeitgelände, der Neugestaltung der Christoph-von-Schmid-Straße samt Busterminal, Gewerbegebiet „Am Herrgottsberg“, Planungskosten für den Ausbau der Ortsverbindungsstraße nach Bayersried, Kostenbeteiligung für die Hochwasserfreilegung an der Mindel, verschiedene Kanalsanierungsmaßnahmen, die Erneuerung der Hochbehälter im Bereich Beatussteige und den Restkosten für die Erneuerung der Brunnenanlage zu Buche.

Nicht in der Finanzplanung berücksichtigt werden konnte der städtische Anteil an der Breitbandversorgung, da hier noch keine zuverlässigen Zahlen vorliegen. Für diese Maßnahme kämen aber auf Thannhausen erhebliche Kosten zu, so der Kämmerer. Weitere Ausgaben werden sich infolge des ab 2025 bestehenden Rechtsanspruchs der Ganztagsbetreuung für Schulkinder ergeben und die Stadt muss sich auch als Mitglied des Schulverbandes Thannhausen anteilig an den Sanierungskosten für das Schulgebäude der Mittelschule beteiligen.

Noch steht Thannhausen finanziell gut da und Rücklagen erlauben weitere Investitionen in die Zukunft. Bürgermeister Alois Held und sein Stadtrat können zufrieden sein, wenn gleich der Haushalt in den nächsten Jahren mehr belastet wird, denn auch die Sanierung der Bahnhofstraße steht zukünftig an.

Margrit Jordan

Schuheinlagen aus der CNC-Fräsmaschine

Thannhausen. Die Technik zum Wohle der Füße und des gesamten Gehkomforts ihrer Kunden, geht im Thannhauser Sanitätshaus Ursberg, an der Ursberger Straße 26a, in eine neue zukunftsweisende „Runde“. So können jetzt die, bei einer „3D-Scannung“ und der zusätzlichen „Druckspitzenmessung“ gewonnenen Daten der Fußsohlen, direkt auf einen PC übertragen und dort auch sofort bearbeitet werden.

Das bedeutet, dass Orthopädie-Schuhmachermeister Matthias Mayer und sein zuvorkommendes Team, mit diesen Daten sogleich ein virtuelles und exaktes Einlagenmodell konstruieren können. Da die hochtechnischen Geräte die Füße der Patienten eins zu eins abscannen und dabei alle Problemzonen sichtbar werden, können dadurch alle fußtechnischen Maßnahmen, wie das Aufbringen einer stützenden Pelotte, Außen- oder Innenrand-Erhöhungen usw. direkt in das dreidimensionale Modell eingearbeitet werden.

Absolut passgenaue und effektive Bearbeitung

Die wirkliche Neuerung ist nun, dass diese Daten direkt an die CNC-Fräse geschickt werden, die dann die Einlage passgenau aus einem EVA-Material fertigt. Als zusätzliche Handarbeit bleibt letztlich nur noch das Aufbringen einer atmungsaktiven Decksohle und das Anpassen an das jeweilige Schuhwerk der Kunden.

Beratendes Gespräch

Doch bei all den technischen Feinheiten die dem Orthopädie-Schuhmachermeister nun zur Verfügung stehen, sieht Matthias Mayer seine Hauptaufgaben nach wie vor in der Beratung. Denn all die gewonnenen Daten sagen ja noch nicht alles über die besonderen Bedürfnisse seiner Kunden aus. Für ihn ist es immer



Betriebsleiterin Katharina Seitel sowie der Abteilungsleiter und Orthopädischer Schuhmachermeister Matthias Mayer zeigen wie die Einlegesohlen nun passgenau auf der neuen CNC-Fräsmaschine hergestellt werden

wichtig seine Patienten zu sehen. Bei der Konstruktion der Einlage sei es auch von entscheidender Wichtigkeit, ob eventuell eine „X- oder O-Beinstellung“ vorliegt oder welches Gewicht der jeweilige Patient hat, damit er zum Beispiel auch den Härtegrad der Einlegesohle oder des Schuhwerks mit einfließen lassen kann. Natürlich ist ihm dabei auch bewusst, dass es aufgrund der immensen Komplexität der Füße, auch immer mal wieder zu Nacharbeiten der Einlagen kommen kann, aber dafür seien die Mitarbeiter der Schuhtechnik ja direkt vor Ort.

Einlagenwoche vom 7. bis 11. März

Um diese neue Technik ihren Kunden noch besser erklären zu können bieten die ebenso sympathischen wie hilfreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom 7. bis zum 11. März eine spezielle „Einlagenwoche“ an. Nach kurzer Anmeldung, unter Tel. 08281 799 53-0, können sich in diesen Tagen alle Kunden nach einem kostenlosen 3D-Scan auch gleich noch zu ihren Fuß- und den oftmals daraus resultierenden Rückenproblemen beraten lassen. Hierfür werden sogar die Öffnungszeiten am Dienstag den 8. und Mittwoch den 9. März bis 19 Uhr verlängert.

Text: Helmut Wiedemann

Bild: Privat

Auszubildende/r (m/w/d) zur/zum medizinischen Fachangestellten
für unsere hausärztliche Gemeinschaftspraxis für Herbst 2022 gesucht

Schriftliche Bewerbungen bitte an:

Praxis Herrmann/Wölfle
Fachärzte für Innere Medizin/Allgemeinmedizin
Edmund-Zimmermann-Straße 12 · 86470 Thannhausen
E-Mail: herrmann-woefle@t-online.de



sanitätshaus ursberg
wir bewegen

Einlagen-Aktions-Woche vom 7. Bis 11. März 2022

Wir beraten Sie nach einem 3D-Scan zu Ihren Fuß- und daraus folgenden Rückenproblemen

Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten: Dienstag 7. und Mittwoch 8. März bis 19 Uhr
Terminvereinbarung unter: 08281 799 53-0
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Orthopädie-, Reha- und Schuhtechnik
Ursberger Straße 26a · 86470 Thannhausen
Tel. 0 82 81 / 799 53-0 · Fax 0 82 81 / 799 53-10
sanitaetshaus@ursberg.de · www.sanitaetshaus-ursberg.de
Mo - Fr: 8 - 12.30 Uhr + Mo, Mi, Do, Fr: 13.30 - 17 Uhr, Di bis 18 Uhr



Der Landkreis wird digitaler

Landkreis. Bayerns Staatsministerin für Digitales, Judith Gerlach, hat im Rahmen des Programms „Digitales Rathaus“ einen Förderbescheid vergeben, mit dessen Hilfe Online-Dienstleistungen in der kommunalen Verwaltung ausgebaut werden können. Gerlach betonte: „Unsere bayerischen Kommunen sind moderne Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger. Und genauso selbstverständlich, wie man heute schon per Mausklick im Internet einkaufen oder eine Reise buchen kann, wird man künftig auch seine Behördengänge online erledigen können. Es freut mich deshalb sehr, dass die bayerischen Kommunen ihre Serviceangebote zunehmend digitalisieren.“ Der Günzburger Landrat Hans Reichhart freut sich über die zusätzlichen Möglichkeiten, die den Bürgerinnen und Bürgern in der Region dadurch zur Verfügung stehen werden: „Wir sehen die Chancen, die der digitale Wandel mit sich bringt. Unsere Bürgerinnen und Bürger können einfach, schnell und bequem viele Dienstleistungen des Landratsamts Günzburg auch

online nutzen. Vieles, wofür die Bürgerinnen und Bürger sonst zu den Behörden gehen müssten, funktioniert auch von zuhause aus. Über dieses zusätzliche Angebot für unsere Landkreisbürgerinnen und -bürger freue ich mich sehr.“ Die Landkreisverwaltung wird mit dieser finanziellen Unterstützung zahlreiche weitere Dienstleistungen auf der Landkreisseite erstmals digital zur Verfügung stellen. Mit dem Programm „Digitales Rathaus“ unterstützt der Freistaat die bayerischen Gemeinden, Landkreise und Bezirke bei der Bereitstellung von neuen Online-Diensten. Für das seit Oktober 2019 laufende Förderprogramm stehen insgesamt 42,68 Millionen Euro bereit. Gemeinden, Zusammenschlüsse von Gemeinden sowie Gemeindeverbände im Freistaat Bayern können diese Zuschüsse im Rahmen des Förderprogramms für die erstmalige Bereitstellung von Online-Diensten erhalten. Mit dem „Digitalen Rathaus“ leistet der Freistaat Bayern einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes im kommunalen Bereich.

Vorträge und Kurse bei der VHS in Ziemetshausen

Gefährdete Vögel im Landkreis Günzburg (Z 101)

Dienstag, 29. März, 19.30 Uhr; Grundschule; Gebühr: 5 Euro
Referent: Stefan Böhm, Dipl. Biologe, Vorsitzender des Vogelschutzbundes
Der Landkreis Günzburg weist vielfältige Lebensräume auf, die vielen Vogelarten eine Heimat bieten, darunter auch zahlreiche seltene Arten. Der Biologe und LBV-Kreisvorsitzende Stefan Böhm zeigt in seinem Vortrag die Vielfalt der Vogelwelt und nimmt besonders Bezug auf die gefährdeten Arten des Landkreises Günzburg. Anmeldung bitte bis Freitag, 25. März

„Die Schönheit der Natur und des Gartens im Rhythmus der Jahreszeiten“ (Z102)

Dienstag, 5. April, Grundschule 19.30 Uhr, Gebühr: 5 Euro
Beamervortrag von Hans Fischer aus Bobingen
Die Jahreszeiten sind der geheime Motor allen Lebens auf der Erde. Seit Ende der Eiszeit prägen sie den Rhythmus der Natur: Menschen, Tiere und Pflanzen richten sich nach dem Ablauf von Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Werden und Vergehen, das ist der ständige Kreislauf des Lebens. Erleben Sie die Schönheit der Natur in eindrucksvollen Bildern. Anmeldung bitte bis Freitag, 1. April

Hatha-Yoga I: Anfänger und Fortgeschrittene (Z 103)

Beginn: Montag, 7. März, 18 bis 19.15 Uhr; Grundschule Ziemetshausen; 10 Abende; Gebühr: 50 Euro; Leitung: Claudia Abeska
Die Yoga- und Atemübungen wirken sich positiv auf Körper und Seele aus. Sie fördern die Konzentration und stärken das Immunsystem. Bitte mitbringen: Matte, warme Socken, bequeme Kleidung. Anmeldung bitte bis Freitag, 25. Februar

Hatha-Yoga II: Anfänger und Fortgeschrittene (Z 104)

Beginn: Montag, 7. März, 19.30 bis 20.45 Uhr; Grundschule Ziemetshausen; 10 Abende; Gebühr: 50 Euro; Leitung: Clau-

dia Abeska. Anmeldung bitte bis Freitag, 25. Februar

QiGong I (Z 105)

Beginn: Dienstag, 8. März, 18.30 bis 20 Uhr; Grundschule Ziemetshausen; 13 Abende; Gebühr: 65 Euro, Leitung: Maria Prinzing
QiGong dient der ganzheitlichen, individuellen Gesundheitspflege. Das harmonische Zusammenspiel von langsamen Bewegungen, Atmung und nach innen gerichteter Aufmerksamkeit führt zu Harmonie von Körper und Geist. Anmeldung bitte bis Freitag, 4. März

Pilates: Anfänger und Fortgeschrittene (Z 106)

Beginn: Donnerstag, 10. März, 18.30 bis 19.30 Uhr; Grundschule Ziemetshausen; 10 Abende; Gebühr: 50 Euro, Leitung: Erna Schuler
Pilates ist eine Trainingsmethode, die mehr Balance und Beweglichkeit verleiht. Bitte mitbringen: Matte, warme Socken, bequeme Kleidung. Anmeldung bitte bis Freitag, 4. März

Kinder- und Jugendgeschichten (Z 107)

Leseabend der VHS Ziemetshausen mit den „Literaten Wattenweiler“ am 3. Mai, 19.30 Uhr, Grundschule Ziemetshausen, Gebühr 5 Euro
Im vorgesehenen Programm werden Gedichte und Kurzgeschichten von den Autoren vorgestellt. Die Kinder- und Jugendgeschichten sind zum Teil auch in Mundart gehalten. Anmeldung bitte bis Dienstag, 26. April. Kursanmeldung zum vhs-Programm in Ziemetshausen, werden ausschließlich im Rathaus Ziemetshausen unter der Tel. 08284-99799-0 entgegengenommen. Anmeldungen über den Kursleiter sind leider nicht möglich.

Die Woche

digital lesen

Ab Mittwoch-Abend
schon im Internet



Der QR-Code führt
Sie auch direkt zur
Download-Adresse:

www.woche.ottmedia.net

Stirbt der Einzelhandel in Thannhausen?

Ein Kommentar von Margrit Jordan
Thannhausen. „Räumungsverkauf mit 20%“ steht auf einigen Plakaten, die man derzeit lesen kann. Mit dem Räumungsverkauf im „Traumhaus“ in der Postgasse stirbt ein weiteres Geschäft, das eine Bereicherung für Thannhausen war. Was ist los mit dem Einzelhandel in Thannhausen? Viel zu oft, musste in den letzten Jahren berichtet werden, dass immer mehr Geschäfte schließen und neue Investoren weit und breit nicht in Sicht sind. Die Stadt versuchte entgegenzuwirken, indem sie einen Citymanager eingestellt hatte, der aber am Ende doch auch nichts bewirken konnte.

Viele Geschäftsräume werden von privaten Vermietern angeboten, sodass man von Seiten der Stadt kaum Einfluss auf die Vermietung hat. Viele Interessenten klagen über die heutzutage hohen Mieten. Hier wären die Hauseigentümer gefragt eine moderate Pacht zu verlangen. Kaum zehn Jahre ist es her, da konnte man mit Fug und Recht sagen, dass in der Thannhauser Innenstadt noch eine vielfältige Geschäftswelt vorhanden war. Es gab ein Schreibwarengeschäft, das stets gut frequentiert war, es gab den Käseladen, zwei Modefachgeschäfte, einen Schuhladen und einen Naturkostladen in der Postgasse. Und heute? Alle aufgezählten Geschäfte sind inzwischen verschwunden. Was bleibt für die Zukunft von Thannhausen? Diverse Discounter und ein Vollsortimenter in der Innenstadt, eine Metzgerei und die Bäckereien am Ort sind sicher wichtig als Einkaufsmöglichkeit für die Thannhauser Bevölkerung. Eine andere Frage ist jedoch, wie wirkt der Ort auf junge Familien? Wie wirkt er auf Touristen und Besucher? Geschäfte sind sehr rar geworden. Was ist anziehend an einem Ort, der in der Innenstadt wenig zu bieten hat. Vielleicht sind viele Thannhauser blind geworden, um das Ausbluten der Innenstadt zu erkennen und nehmen das Sterben der Geschäfte einfach hin. „Discounter und auch Amazon versorgen uns ausreichend“, sagen viele und nutzen es auch häufig. Aber ersetzt der Online-Handel eine ausführliche Beratung? Oder persönliche Kontakte und das „Schwätzle“ mit dem Geschäftsinhaber? Macht eine leere Innenstadt noch Lust auf einen Stadtbummel? Kreative Ideen sind gefragt, um neue Geschäfte anzusiedeln. Viele Städte machen es vor. Vielfalt bietet Anreiz für neue Kunden. Vielfalt würde auch Touristen ansprechen und ebenso Einheimische zum Kauf animieren. Aber reden allein hilft nicht weiter. Taten sollten folgen und mutige Geschäftsinhaber, die in Thannhausen investieren. Zukunft gestalten bedeutet auch, eine Stadt lebendig zu halten. Dabei sollten alle mithelfen: der Stadtrat, die Hausbesitzer, die Geschäfte verpachten und Bürger, die den Online-Klick in der eigenen Stadt lassen, sofern es noch Angebote gibt. Man kann nur hoffen, dass Thannhausen nicht den Anschluss verliert.

komm-zum-drw.de

Das Portal für soziale Berufe



Für unser Medizinisches Versorgungszentrum am Standort Ursberg suchen wir für unseren ambulanten Gesundheits- und Pflegedienst für die häusliche Versorgung von Menschen mit und ohne Behinderung zum schnellstmöglichen Zeitpunkt einen

Gesundheits- und Krankenpfleger oder Altenpfleger (m/w/d)

Stellen-ID: 18.114

und einen

Krankenpflegehelfer oder Altenpflegehelfer (m/w/d)

Stellen-ID: 18.115

jeweils in Teilzeit.

Wir suchen Unterstützung zur Urlaubsvertretung, Krankheitsvertretung oder zum kurzfristigen Einsatz als Springer. Eine Beschäftigung ist mit einer festen, verhandelbaren Wochenstundenzahl oder im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (450 €) möglich. Wir freuen uns auch ausdrücklich auf Mitarbeiter, die zu ihrer Rente hinzuverdienen wollen oder auf Kollegen, die sich z.B. nur an einem oder zwei Wochenenden im Monat einbringen wollen. Die Vertragsbedingungen passen wir Ihren individuellen Bedürfnissen an.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, bevorzugt online über unser Karriereportal www.komm-zum-drw.de

Ansprechpartner: Jennifer Schatz, Telefon 08281/92-2475.

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen in Papierform nicht zurückgesandt werden.



Dominikus-Ringeisen-Werk Direkt bewerben unter:
Jeder Mensch ist kostbar www.komm-zum-drw.de

DENI BEEINDRUCKT

DENI
DRUCK & VERLAG

WUNDERSCHÖNE, PERSÖNLICHE
TRAUERBILDER

86470 Thannhausen · Fon 0 82 81 . 30 69 · info@deni-druck.de



Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Metzgerei-Angebote vom 24.02. bis 02.03.22 in allen Filialen

- Schweinerückensteak** (natur oder gewürzt)..... 100 g **1,29**
- Abgepasste Brotzeitwurst** (Gelbwurst, Schinkenwurst, Lyoner, Paprikawurst)..... 100 g **1,12**
- Chillifleischkäse**..... 100 g **1,15**
- Leberl's Rohes Rauffleisch und Frühstücksspeck**..... 100 g **1,49**
- Fleischsalat**..... 100 g **0,99**

Nur solange der Vorrat reicht!
Alles aus der Region, aus eigener Schlachtung und Produktion!



Menü-Angebote vom 28.02. bis 04.03.22

- MONTAG** EURO
 - Deftiges Rindergulasch** dazu Semmelknödel..... 7,00
 - Penne** mit Schinken-Sahne-Soße 5,50
- DIENSTAG**
 - Zwiebelsteak** mit feiner Zwiebelsoße, dazu Kartoffelpüree und Speckbohnen 6,00
 - Einen Faschingskrapfen** dazu eine Tasse Kaffee oder Cappuccino 3,00
- MITTWOCH**
 - Paniertes Fischfilet** mit feiner Weißweinsauce, dazu Kartoffeln und Gemüse 6,00
 - Jägerschnitzel** mit Champignonrahmsauce, dazu Bratkartoffeln mit Speck 6,00
 - Vegetarischer Nudelauflauf**..... 5,50
- DONNERSTAG**
 - Gebratene Entenbrust** mit feiner Rotwein-Orangen-Soße, dazu Knödel und Blaukraut..... 7,00
 - Gemüselasagne**..... 5,50
- FREITAG**
 - Gegrilltes Lachssteak** mit Rahmspinat, dazu bunte Tagliatelle 7,00
 - Apfelküchle** mit Vanillesauce..... 5,50

Hauptgeschäft mit Bistro
THANNHAUSEN
 Chr.-v.-Schmid-Str. 15
 Tel. 0 82 81 / 79 94 88 - 0

Filiale mit Bistro
THANNHAUSEN
 Bgm.-Raab-Str. 27 · Tel. 0 82 81 / 44 37

Filiale **KRUMBACH**
 Bahnhofstraße 26 · Tel. 0 82 82 / 82 96 43

Penny-Markt KRUMBACH
 Raunauer Str. 3 · Tel. 0 82 82 / 88 11 86

Filiale **DINKELSCHERBEN**
 Marktstr. 27 · Tel. 0 82 92 / 13 78

Volkskrankheit Bluthochdruck

Jettingen-Scheppach. Die meisten Krankheiten fallen dadurch auf, dass sie Beschwerden auslösen. Ein zu hoher Blutdruck macht sich häufig zunächst nicht bemerkbar. Trotzdem schädigt der andauernd hohe Druck in den Arterien das Herz sowie die Gefäße. Die VHS Jettingen-Scheppach mit ihrer Außenstellenleiterin Dr. Barbara Lenzgeiger und der Referent Dr. med. Thomas Buchmüller (Internist) laden Sie daher herzlich ein, mehr über mögliche Risikofaktoren zu erfahren. Zudem wird an diesem Abend thematisiert, welche der Risikofaktoren beeinflusst werden können. Der Vortrag findet am Mittwoch, dem 9. März, von 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Rathaus in Jettingen-Scheppach (Hauptstraße 55) statt. Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Corona-Hygienevorgaben. Der Eintritt ist frei. Bitte melden Sie sich online auf der Seite www.vhs-guenzburg.de oder telefonisch unter 08221-36860 für den Vortrag an.

Aschermittwoch in Vesperbild



Mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit - eine neue Zeit der Vorbereitung auf das Fest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus am Ostern. Die Fastenzeit soll uns helfen, dass auch wir zur Auferstehung und zum ewigen Glück im Himmel gelangen. Der Aschermittwoch ist ein strenger Fast- und Abstinenztag. Die Gläubigen sind aufgefordert, aus Liebe zu Jesus ein Opfer zu bringen, sich nur einmal satt essen und auf Fleischspeisen zu verzichten. Der Segen mit dem Aschenkreuz erinnert an unsere Vergänglichkeit und ermahnt uns, das ewige unvergängliche Glück neu ins Auge zu fassen. Am Aschermittwoch, 2. März, wird in Maria Vesperbild in den hl. Messen um 7.30, 11.00 und 19.15 Uhr jeweils die Asche geweiht und der Segen mit dem Aschenkreuz gespendet. Die Messe um 19.15 Uhr wird von Wallfahrtsdirektor Msgr. Erwin Reichart zelebriert.

CSU-Kreisverband bewertet Coronlage

Landkreis. Auf Einladung des CSU Kreisvorsitzenden Dr. Hans Reichhart und des Kreisgeschäftsführers der CSU, Daniel Schuler, befasste sich der Kreisverband in einer digitalen Veranstaltung mit der aktuellen Coronalage im Landkreis Günzburg. Referent des Abends war der Ärztliche Direktor des Kreiskrankenhauses Günzburg Dr. Ulrich Kugelmann, der zugleich auch Leiter der Führungsgruppe Katastrophenschutz ist. Dr. Kugelmann präsentierte eine Fülle an Statistiken, die international, auf die Bundesrepublik, auf Bayern und den Landkreis bezogen, die Auswirkungen der verschiedenen Pandemiewellen, die Krankenhausbelastung und den Impffortschritt bzw. die Impfquote in Beziehung setzten. Klare Aussage: „Die Impfung hilft, besonders im Hinblick auf schwere und schwerste Ver-



Der CSU-Kreisvorsitzender Dr. Hans Reichhart (links) und Dr. Ulrich Kugelmann bei der Onlineveranstaltung des CSU-Kreisverbands (Fotos: Schuler/CSU)

läufe“. Der CSU Kreisvorsitzende Dr. Hans Reichhart dankte allen, die sich in der Pandemiezeit für die Bewältigung der schwierigen Lage einbrachten, ob in den Ämtern, dem medizinischen und pflegerischen Be-

rufen, den Hilfsorganisationen, im Ehrenamt, Beruf oder auch in der Nachbarschaftshilfe, überall dort, wo es darum ginge für andere da zu sein. Dieser Zusammenhalt mache den Landkreis Günzburg aus.



robatherm
 the air handling company

ELEKTRIKER (m/w/d) IM WERK JETTINGEN-SCHEPPACH

Wer wie wir Außergewöhnliches leistet, braucht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit Teamgeist und Elan vorangehen. Gestalten Sie mit uns die perfekte Raumluft und werden Sie Teil von einem außergewöhnlichen Unternehmen und einem Team, auf das wir sehr stolz sind.

DAS IST IHRE AUFGABE

Sie verstärken ein erfahrenes Montageteam und führen Elektroinstallationen an unseren raumlufttechnischen Geräten nach Zeichnungen und Stromlaufplänen durch.

WAS SIE MITBRINGEN

Sie haben eine Ausbildung in einem Elektroberuf (gerne auch im Handwerk, KFZ- oder Baugewerbe), sind ein Teamplayer und legen Wert auf eine abwechslungsreiche Arbeit.

WAS WIR BIETEN

Unbefristete Arbeitsverträge, geregelte Arbeitszeiten (7 bis 16 Uhr), attraktive Vergütung, modernste Arbeitsplätze, regelmäßige Firmenevents und kostenloses Essen in unserem Betriebsrestaurant.

SIE HABEN INTERESSE?

Schicken Sie uns bitte Ihren Lebenslauf per E-Mail an personal@robatherm.com oder bewerben Sie sich über unser Online-Karriere-Portal. Ihre Fragen beantwortet gerne Miriam Riederle unter der Telefonnummer 08222 999-311. Wir freuen uns auf Sie.

robatherm.com/karriere



- **Wir drucken und entwerfen...**
 Geschäftsdrucksachen, Prospekte, Werbeflyer, Etiketten, Gutscheine, Speisekarten, Postkarten, Broschüren, Aufkleber, Plakate, Adressierungen u.v.m.
- **Wir beschriften und erstellen...**
 Werbebanner, Schilder, Rollups für Leitsysteme, Schaufenster, Kfz, etc.



Bahnhofstr. 22 · 86470 Thannhausen · Tel. 0 82 81-999 440
www.ottmedia.net · printdesign@ottmedia.net

- Drucksachen**
- Werbegrafik**
- Mediendesign**
- Beschriftung**
- Internet**

Heckenpflege – rabiates Eingreifen in die Natur oder wichtige Pflege?



Heckenpflege an einem Beispiel in Rettenbach, Foto: K. Burkart, Staatliches Bauamt Krumbach

Landkreis. Für den Erhalt und eine naturnahe Entwicklung brauchen Hecken eine fachgerechte Pflege. Ihre vielfältigen Funktionen als Lebensraum für Pflanzen und Tiere, Wind- und Erosionsschutz können sie dauerhaft nur bei entsprechender Pflege gewährleisten. Aber warum? Sind Hecken nicht etwas Natürliches, was die Natur schon seit Urzeiten allein regelt?

Die Antwort lautet: Nicht ganz! Prinzipiell würden an vielen Standorten, wie beispielsweise Wiesen, Äckern und auch in Gärten, Gehölze aufwachsen, wenn keine Nutzung mehr stattfinden würde und diese sich selbst überlassen bleiben. So entwickelt sich mit der Zeit auf natürliche Weise auf ungenutzten Flächen eine Heckenstruktur. Nur bleibt in der Natur eine Hecke nicht auf Dauer eine Hecke, sondern entwickelt sich weiter und würde irgendwann zu einem Wald heranwachsen, da sich die dominanten Baumarten mit der Zeit durchsetzen würden. Bei einer sich selbst überlassenen Hecke würde es in den ersten 10 Jahren immer nur aufwärtsgehen: größer, breiter, dichter und schöner, aber dann beginnt das Verdrängen der schwächeren Sträucher. Schlehe, Weißdorn und Haselnuss bringen das Pfaffenhütchen, die Ebereiche und selbst den schwarzen

Holunder so in Bedrängnis, dass diese Sträucher nach 20 Jahren oft völlig verschwunden sind. Demnach kann sich die Hecke als Teil der Kulturlandschaft, welche nicht ganz natürlich und urwüchsig ist, nicht sich selbst überlassen werden, wenn man diesen besonders schutzwürdigen, dichten Wuchs, die entsprechende Fauna und das typische Heckenklima erhalten will.

Es ist wichtig für den Erhalt von Hecken, dass diese eine regelmäßige Pflege erfahren. Deshalb sollten jährliche Pflegeabschnitte gebildet werden und ein „auf den Stock setzen“ dieser Hecken in der freien Natur nur abschnittsweise und nie auf ganzer Länge erfolgen. So haben Tiere die Möglichkeit, in einem anderen Abschnitt der Hecke Schutz und Nahrung zu suchen, welcher nicht auf den Stock gesetzt wurde.

Als wichtige Grundregeln zur Heckenpflege sind zu beachten: Die Pflegearbeiten sollten bei Hecken erst außerhalb der Vogelbrut- und Aufzuchtzeit vom 1. Oktober bis zum 28. Februar durchgeführt werden.

Das abschnittsweise „auf den Stock setzen“ sollte alle 10 bis 20 Jahre erfolgen.

Jährliche Pflegabschnitte sollten auf mehrere Bereiche aufgeteilt werden, die nicht mehr als 20

Prozent der Gesamtlänge umfassen sollten.

Der Rückschnitt sollte auf circa 20 bis 40 cm über dem Boden vorgenommen werden.

Ausgewählte Bäume als „Überhälter“ sowie einzelne mit Dornen bewehrte Sträucher wie z. B. Weißdorn, Schlehen usw. belassen.

Stehendes und liegendes Totholz erhalten.

Das Schnittgut in Teilbereichen als Gestrüpphaufen einbringen.

Wenn nun jedes Jahr ein anderer Heckenabschnitt „auf den Stock gesetzt“ wird, entstehen Heckenabschnitte, die ein unterschiedliches Alter aufweisen, da jedes Jahr praktisch ein neuer Bereich nach der Pflege frisch aufwachsen muss. Diese Hecke mit nun unterschiedlichen Altersstrukturen bietet als Lebensraum für Pflanzen und Tiere gute Voraussetzungen für eine große Artenvielfalt. Für den Arten- und Biotopschutz sind solche Hecken unverzichtbar. Für zahlreiche Vogelarten sind sie Brut-, Nahrungs-, Aufzucht- und Rückzugsraum. Ähnliches gilt für Säugetiere wie z.B. Igel, Marder aber auch Insekten wie Bienen, Wespen und Hummeln, Schmetterlinge sowie Amphibien und Reptilien. Fast alle in Bayern natürlich vorkommenden Bäume und Sträucher können in Hecken vorkommen. Gerade die mit Dornen und Stacheln bewehrten Gehölze bieten hier Schutz- und Rückzugsraum für die Vogelwelt.

Oft sind diese Pflegemaßnahmen nicht schön anzusehen und manch Einer erschrickt beim Anblick der „Löcher“ in der Hecke, wo Gehölze auf den Stock gesetzt wurden. Die zurückgeschnittenen Gehölze treiben allerdings im Frühjahr relativ schnell wieder aus und die Lücke schließt sich langsam wieder. Richtig durchgeführte Heckenpflege ist also kein unsinniger, rabiater Eingriff in die Natur, sondern eine wichtige Maßnahme zum Erhalt von Hecken und Feldgehölzen.

Bei Fragen zu diesem Thema stehen die Naturschutzreferenten beim Landratsamt Günzburg (Telefon 08221/95-307 bzw. 08221/95-343 bzw. 08221/95-585) zur Verfügung.

Öffnungszeiten am Faschingsdienstag

Landkreis. Am Faschingsdienstag, den 1. März, haben das Landratsamt Günzburg einschließlich LandkreisBürgerbüro, Jobcenter sowie die Dienststelle/Zulassungsstelle im Kreishaus Krumbach lediglich am Vormittag geöffnet. Nach 12.30 Uhr sind die dortigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch telefonisch nicht erreichbar. Das Abfall- und Wertstoffzentrum Burgau hat an diesem Tag von 8 bis 12.30 Uhr geöffnet, der Wertstoffhof Krumbach von 9 bis 12.30 Uhr und das Wertstoffzentrum Leipheim hat geschlossen.



Gute Laufschuhe geben Sicherheit auch bei schwierigem Untergrund. (© AOK-Mediendienst)

Fitness in der kalten Jahreszeit

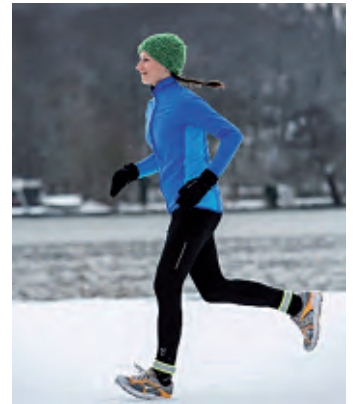
Temperaturen um null Grad und es wird immer noch früh dunkel: Die Wintermonate laden nicht gerade zum Sport im Freien ein. Die Hälfte der Menschen in Bayern (50 Prozent) treiben in der Winterzeit im Vergleich zum Sommer eher weniger Sport. Das ergab eine Forsa-Umfrage im Auftrag der AOK Bayern. Rund zwei Drittel der „winterlichen Sportmuffel“ (68 Prozent) begründen es damit, dass sie gerne Sport im Freien machen, es dafür im Winter aber zu kalt ist. 60 Prozent erklären ihr eingeschränktes Sportpensum in der kalten Jahreszeit mit der frühen Dunkelheit, 51 Prozent damit, dass es drinnen einfach gemütlicher ist. 43 Prozent haben generell im Winter weniger Antrieb, sich zu bewegen und 31 Prozent machen sonst Sport, der im Winter nicht möglich ist wie beispielsweise Wasser- oder Beachsportarten. Frauen begründen ihr geringeres Sportpensum im Winter häufiger als Männer mit der frühen Dunkelheit, der Gemütlichkeit in der warmen Stube und dem geringeren Antrieb im Winter.

Bewegung ist gesund – auch bei Kälte

Ob ein ausgedehnter Spaziergang oder ein paar Jogging-Runden – Bewegung in der Natur hält auch in der kalten Jahreszeit fit und gesund. In den Wintermonaten wird das Immunsystem nicht etwa durch die Kälte, sondern durch lange Aufenthalte in stickiger und überheizter Luft stark belastet. Viel Bewegung an frischer Luft dagegen bringt die Abwehrkräfte in Schwung. „Generell gilt, dass regelmäßige körperliche Belastung – egal ob im Sommer oder Winter – das Immunsystem stärkt“, betont Ottmar Pfanzen-Sponagel, Leiter der Gesundheitsförderung bei der AOK in Günzburg. Zudem fördern Ausdauersportarten wie Laufen die Gesundheit nachhaltig. Wer regelmäßig läuft, verbessert die körperliche Leistungsfähigkeit, stärkt das Herz-Kreislauf-System, den Stoffwechsel und die Funktion von Lunge und Gehirn. „Wer sich bei kalten Temperaturen sportlich bewegt, sollte auf ein paar einfache Regeln achten“, rät Pfanzen-Sponagel.

Tipps fürs Joggen bei Kälte

Zum Start sollte man den Körper zunächst auf „Betriebstempera-



Auch in den kalten Monaten ist ausreichende Bewegung wichtig. (© AOK-Mediendienst)

tur“ bringen und mit moderatem Tempo anlaufen. Es erst einmal langsam angehen zu lassen, ist die beste Art sich aufzuwärmen. Sinnvoll ist es auch, die übliche Aufwärmphase zu verlängern. So ist das Risiko deutlich geringer, sich an Muskeln, Sehnen oder Bändern zu verletzen. Bei Minustemperaturen sollten Sportler durch die Nase ein- und den Mund ausatmen. Bei der Nasenatmung wird die Luft angewärmt, so dass sie die Atemwege nicht so stark reizen kann. Kommt zu kalte Atemluft in der Lunge an, so kann sie Hustenreiz oder sogar Atemwegsinfektionen und Asthma verursachen. Richtiges Schuhwerk und Kleidung spielen ebenfalls eine wichtige Rolle. Rutschfeste, wasserdichte Schuhe bieten auf schwierigem Untergrund zusätzliche Sicherheit. „Bei Glätte nützt allerdings das beste Schuhprofil nichts“, warnt der AOK-Experte. Je nach Kälte schützt man sich bei der Kleidung mit mehreren Schichten nach dem Zwiebelprinzip. Wichtig ist synthetische Funktionsunterwäsche, die Feuchtigkeit nach außen leitet. Baumwolle dagegen saugt sich voll Schweiß und kann die Nässe nicht abführen. Handschuhe und Mütze schützen die besonders kälteempfindlichen Finger und Ohren. „Als Faustregel gilt: Wenn es beim Loslaufen noch etwas fröstelt, ist man ideal angezogen – denn beim Laufen wird einem ohnehin schnell warm“, so Ottmar Pfanzen-Sponagel. Ungeübte Läufer insbesondere ab 35 Jahre sollten sich vor dem ersten sportlichen Lauf von einem Arzt checken lassen. Auch bei vorhandenen Risikofaktoren wie Bluthochdruck, Rauchen, Übergewicht oder Diabetes ist dies geraten.

Ein neuer Traktor



Der Hausmeister, der Mesner und die Kirchenverwaltung freuen sich über das neue Fahrzeug.

Maria Vesperbild hat ein riesiges Außengelände, das der Hausmeister mit Hilfe der Mesner pflegt. Nun ist der Traktor kaputtgegangen und das in einer Zeit, in der die Wallfahrt schon mit der Kirchenrenovierung finanziell

sehr belastet ist. Doch jetzt ist die Diözese zu Hilfe gekommen und hat aus Kirchensteuermitteln einen neuen Traktor im Wert von 45.000 Euro angeschafft. Geliefert wurde er von der Firma Wüst aus Bobingen.

Online-Gesprächskreis

Ein neues Angebot der Fachstelle für pflegende Angehörige

Landkreis. Die meisten Menschen wünschen sich eine Pflege im häuslichen Bereich, am liebsten mit Unterstützung durch ihre Angehörigen. Für zwei Drittel der Pflegebedürftigen wird dieser Wunsch erfüllt. Sie werden von ihren Angehörigen zu Hause versorgt. Doch nicht immer ist es einfach, den Bedürfnissen des Pflegebedürftigen, der eigenen Familie und auch noch den beruflichen Anforderungen im Alltag gerecht zu werden. Oftmals fühlen sich die Pflegenden mit den vielfachen Herausforderungen allein gelassen. Gesprächskreise können hier unterstützen, indem sie Kontakt zu Menschen bieten, die sich in einer ähnlichen Lebenssituation befinden. Sie geben Raum für Erfahrungsaustausch und vermitteln durch einen verständnisvollen und wertschätzenden Umgang Anerkennung und emotionale Entlastung. Darüber hinaus gibt es regelmäßig Informationen über rechtliche und pflegerische Aspekte der Erkrankung, Tipps für den Umgang sowie Hilfs- und Entlastungsangebote.

Um berufstätigen Angehörigen, die nicht im Landkreis Günzburg leben, einen Austausch zu ermöglichen, wird dieser nun regelmäßig auch online stattfinden. Start ist am Mittwoch, den 9. März von 19 bis 20.30 Uhr, über die Plattform „WebEx“. Die Teilnahme ist kostenfrei und mit dem Computer, Laptop, Tablet oder dem Smartphone möglich. Eine stabile Internetverbindung sowie ein Mikrofon und eine Kamera sollten vorhanden sein. Interessierte können sich telefonisch unter 08221/95-210 oder 08221/95-224 sowie per mail an angehoerigefachstelle@landkreis-guenzburg.de anmelden.



Wir drucken und entwerfen...

Geschäftsdrucksachen, Prospekte, Werbeflyer, Etiketten, Gutscheine, Speisekarten, Postkarten, Broschüren, Aufkleber, Plakate, Adressierungen u.v.m.

Wir beschriften und erstellen...

Werbekleber, Schilder, Rollups für Leitsysteme, Schaufenster, Kfz, etc.

Wir entwickeln und gestalten...

ihren Webauftritt, eMail-Aktionen für Online-Marketing und mehr.

Digital- & Offsetdruck

Großformatdruck

Folienbeschriftung

Grafik, Layout, EBV

Webdesign

Grafische Werkstatt

Binden, Falzen, Stanzen, ...



druck · grafik · werbung

Bahnstraße 22 · 86470 Thannhausen
Tel. 08281-999 440 · www.ottmedia.net

AKTUELL AUS DER REGION

Bankräuber

Jettingen-Scheppach. Im Zeitraum vom 6. Januar bis zum vergangenen Sonntag wurde eine Bank von bisher unbekannt Tätern entwendet. Sie war in einem Waldstück zwischen Schönenberg und den, im Mindeltal gelegenen Baggerseen aufgestellt. Die Bank bestand aus zwei Betonwänden mit Holzbank und Holzlehne. Sie hatte einen Zeitwert von ca. 100 Euro. Zeuginhinweise bitte an die Polizeiinspektion Burgau.

Einbruch in Baucontainer

Ursberg. Im Verlauf des vorletzten Wochenendes brach ein bislang unbekannter Täter einen Baucontainer auf, der in der Dominikus-Ringisen-Straße abgestellt war. Der Dieb zerstörte ein Vorhängeschloss und gelangte so in den Container. Anschließend entwendete er akkubetriebene Baumaschinen mit den dazugehörigen Ladegeräten im Gesamtwert von circa 2.500 Euro. Hinweise bitte an die Polizeiinspektion Krumbach.

Einbruch in Wohn- und Geschäftshaus

Aichen. Die Bewohner eines Wohn- und Geschäftshauses in der Pfarrer-Bobinger-Straße stellten an mehreren Fenstern Hebelspuren fest. Außerdem fehlte Bargeld aus den Räumen. Die bisherigen polizeilichen Ermittlungen ergaben, dass ein unbekannter Täter in den frühen Morgenstunden über eine Hintertüre in das Gebäude eindrang und von dort über die Produktions- und Büroräume bis zu den Wohnräumen im Erdgeschoß gelangte. Nachdem der Täter mehrere Räume durchsuchte und aus abgelegten Geldbörsen das Scheingeld entwendete hatte, verließ er das Objekt wieder.

Hoher Schaden nach Annonce in Kleinanzeigen-Portal

Landkreis. Einen Schaden von 3.400 Euro erlitt ein 54-jähriger Mann aus dem südlichen Landkreis, der eine landwirtschaftliche Maschine in einem Kleinanzeigen-Portal verkaufen wollte. Ein Käufer aus England hatte sich bei ihm gemeldet und wollte die Maschine kaufen. Der Verkäufer hat als Bezahlung per Post einen Scheck erhalten, der den Kaufpreis und den Versandpreis der angeblich beauftragten Speditionsfirma abdecken sollte. Der Betrüger teilte mit, dass der zu viel gezahlte Betrag vom Verkäufer an eine Spedition überwiesen werden soll, welche die Maschine abholen werde. Der Geschädigte ging zur Bank und löste den Scheck ein, der tatsächlich auf dem Konto gutgeschrieben worden war. Auf Anweisung des Betrügers, hob der Geschädigte danach den „überzahlten“ Betrag in bar ab und

zahlte ihn bei einem Dienstleister für Bargeldverkehr ein. Nach dem Transfer holte sich der Betrüger das Geld sofort in einer Filiale in England ab. Als die Bank kurze Zeit später mitteilte, dass der Scheck platzte, erkannte der 54-Jährige den Betrug und erstattete eine Strafanzeige.

Diese Masche verläuft meist nach einem ähnlichen Prinzip: Der Verkäufer soll einen überhöhten Scheck als Gutschrift auf sein Konto buchen lassen. Danach wird verlangt, den überschüssigen Betrag ins Ausland zu überweisen. Sei es an eine Spedition oder wegen einer zu hohen Ausstellung des Schecks. Wenige Tage später platzt dann der Scheck und das Geld wird wieder abgebucht. Die Rückbuchung des Geldes ist dann nicht mehr möglich. Der Abholer im Ausland ist in der Regel nicht zu ermitteln. Ratsam ist es daher beim Kaufen und Verkaufen auf Kleinanzeigen-Portalen auf eine Zahlung per Scheck grundsätzlich zu verzichten. Außerdem sollte bei einem Verkauf eines Gegenstandes nie Geld an den Käufer überwiesen werden.

Verkehrsunfall beim Überholvorgang

Ziemetshausen. Ein Sachschaden von circa 10.000 Euro entstand bei einem Verkehrsunfall am Dienstag, den 15. Februar gegen 15.40 Uhr auf der Kreisstraße von Maria Vesperbild kommend. Mehrere Fahrzeuge fuhr hinter einem Traktor mit Anhänger. Da die Vorfahrenden keinen Überholvorgang ankündigten, entschloss sich ein nachfolgender Pkw-Fahrer aus der Kolonne zum Überholen. Eine vorausfahrende 49-jährige Pkw-Fahrerin bemerkte den Überholvorgang nicht und scherte ebenfalls zum Überholen aus, weshalb es zum Streifzusammenstoß kam. Nach dem Zusammenstoß prallte der Pkw noch gegen das Fahrzeug einer unmittelbar Vorfahrenden.

Anrufe durch falsche Polizeibeamte

Landkreis. Im Verlauf der letzten zwei Tage meldeten sich insgesamt zwölf Personen bei der Polizeiinspektion Krumbach, die von falschen Polizeibeamten telefonisch kontaktiert worden sind. Alle Angerufenen erkannten die Betrüger, so dass es zu keinem Schaden kam. Die derzeit gängigste Masche des Telefonbetrugs ist, dass sich angebliche Polizeibeamte bei den potenziellen Opfern melden. Sie erzählen eine Geschichte von festgenommenen Straftätern in der Nähe, bei denen eine Liste von geplanten Einbrüchen sichergestellt wurde. Auf dieser Liste würde auch der Name des Angerufenen stehen. Mit einer sehr geschickten Gesprächstaktik erfragt der Betrüger nun die Vermögensverhältnisse des Angerufenen. Das Vermögen sei nicht mehr sicher und man müsse die Ermittlungen der Polizei unterstützen. Generell gilt: Die Polizei wird Sie niemals te-

lefonisch um das Herausgeben Ihrer Wertsachen bitten oder zur Bank schicken, um Geld abzuheben! Legen Sie bei verdächtigen Anrufen einfach auf.

Bei Verkehrskontrolle angetrunkenen Autofahrer festgestellt

Jettingen-Scheppach. Eine Streife der Polizei Burgau kontrollierte von Donnerstag, 17. Februar auf Freitagnacht in Jettingen einen Autofahrer. Während dieser Routinekontrolle wurde beim Lenker Alkoholgeruch wahrgenommen. Ein durchgeführter Test erbrachte einen Wert von knapp 1,5 Promille. Daraufhin wurde eine Blutentnahme bei dem Mann angeordnet. Zudem wurde dessen Führerschein sichergestellt.

LKW kippt Böschung hinunter

Jettingen-Scheppach. Ein mit Gerste beladenes Lkw-Gespann kippte am Donnerstag kurz vor Mittag auf der Umgehungsstraße von Jettingen-Scheppach die Böschung hinunter. Durch Unachtsamkeit kam der Fahrer mit seinem Fahrzeug mit den rechten Reifen auf das Bankett. Da der Straßenrand durch den Regen der vergangenen Tage aufgeweicht war, gelang es dem Mann nicht mehr, auf die Straße zurückzulenken. Dadurch kippte das Gespann die Böschung hinunter. Der Mann konnte sich unverletzt aus dem Führerhaus befreien. Anhänger und Zugfahrzeug wurden mit zwei Autokranen auf die Straße zurückgehoben. Als dies geschehen war, musste noch die Ladung Gerste des Anhängers geborgen werden. Dies übernahm die Firma des verunglückten Fahrers mit einem Saugwagen. Während der Bergung musste die Umgehungsstraße komplett gesperrt werden. Der Schaden an Lkw und Ladung wird auf circa 27.000 Euro geschätzt.

Unbekannter stiehlt aus Kabine

Münsterhausen. Am Freitag, den 18. Februar, zwischen 19 Uhr und 20.30 Uhr, drang eine bislang unbekannt Person in die Kabine eines ortsansässigen Sportvereins ein. Während des laufenden Trainings, ließen mehrere Mitglieder des Sportvereins ihre Wertsachen in der Kabine. Die unbekannt Person fand dort Bargeld in Höhe von einigen hundert Euro und entwendete es. Weitere Gegenstände fehlten nicht. Falls Zeugen etwas Verdächtiges gesehen haben oder Hinweise zu dieser unbekannt Person geben können, werden sie gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Krumbach zu melden.

Ladendiebstahl

Jettingen-Scheppach. Wie erst jetzt bekannt wurde, kam es bereits am Nachmittage des 17. Februar zu einem Ladendiebstahl in einer Drogeriefiliale in der Robert-Bosch-Straße. Eine Angestellte hatte bemerkt, dass die elektronische Artikel-sicherungsanlage beim Verlas-

sen der Filiale einer Kundin anschlug. Die Mitarbeiterin forderte die Kundin auf ihre Taschen zu leeren. Dabei kam zunächst eine nicht bezahlte Ware zum Vorschein. Drei weitere Packungen mit Kosmetikartikeln, welche ebenfalls nicht bezahlt wurden, versuchte sie bei der Kontrolle unbemerkt wieder in einem Regal verschwinden zu lassen. Dies wurde allerdings durch eine weitere Zeugin beobachtet. Die 19-jährige Ladendiebin erhielt eine Anzeige wegen Ladendiebstahl.

Falscher Microsoft-Mitarbeiter

Ziemetshausen. Am Freitag, den 18. Februar, erhielt ein 61-Jähriger einen Anruf eines angeblichen Microsoft-Mitarbeiters. Dieser sprach mit gebrochenem Deutsch und wollte von dem 61-jährigen, dass er seinen PC starten und eine bestimmte Tastenkombination eingibt, da dieser „gehackt“ worden sei. Da der 61-Jährige den Betrugsversuch erkannte, handelte er richtig, beendete das Gespräch und teilte den Vorfall der Polizei mit. Es handelt sich hierbei um einen bekannten Callcenter-Betrugsversuch. Auch hier gilt, den Anweisungen der Anrufer nicht Folge zu leisten und das Gespräch zu beenden. Sind Sie Opfer der falschen Microsoft-Mitarbeiter geworden? Dann wenden Sie sich an die örtliche Polizeidienststelle und erstatten Sie Anzeige. Informieren Sie bitte ältere Personen aus ihrem Umfeld (Verwandtschaft, Bekanntschaft, Nachbarschaft) über das Vorgehen der Betrüger und tragen Sie somit zur Prävention bei.

Fahrt unter Alkoholeinfluss

Jettingen-Scheppach. Am 19. Februar gegen 20 Uhr wurde in der Hauptstraße in Jettingen ein 45-jähriger Fahrer eines Kleintransporters einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei stellen die Beamten der Polizeiinspektion Burgau bei dem Mann Alkoholgeruch fest. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von über 0,5 Promille. Ihn erwartet nun ein empfindliches Bußgeld und ein Fahrverbot von mindestens einem Monat.

Umstürzende Bäume

Burgau. Großes Glück hatte am Montag, den 21. Februar ein 51-jähriger Autofahrer. Er war gegen 6 Uhr mit seinem Pkw zwischen Hammerstetten und Limbach unterwegs. In dem zu durchfahrenden Waldstück fiel plötzlich vor ihm ein Baum aufgrund des Sturms auf die Fahrbahn. Der Fahrzeugführer konnte gerade noch bremsen, so dass es nur zu einer leichten Berührung mit dem Baum kam. Gleichzeitig brach jedoch ein zweiter Baum um und fiel auf das Dach des Pkw. Am Fahrzeug entstand Totalschaden in Höhe von circa 10.000 Euro, der Fahrzeugführer blieb unverletzt.

1500 Essen für die Wärmestube



Münsterhausen. Viele Kantinen waren geschlossen und coronabedingt spielte der FCA, einer der großen Essensspender für die Wärmestube, ohne Zuschauer. Daher ist die Kühlzelle der Wärmestube des SKM Augsburg seit Weihnachten fast leer.

In dieser schwierigen Situation ist der Strickkreis von Alexandra Hager aus Münsterhausen die Rettung. Rund 50 Frauen aus den Landkreisen Günzburg, Augsburg, Unterallgäu sowie aus den Landkreisen Dillingen und Neu-Ulm strickten seit Januar 2021 um die Wette: Pünktlich zu Weihnachten waren hunderte der Strickwaren fertig: 500 Kombinationen aus Mützen, Schals und Socken kamen in die Weihnachtspäckchen der Besucherinnen und Besucher der Wärmestube; die vielen anderen Strickwaren waren für den Verkauf bestimmt.

Dank der Aktion „Stricken für Obdachlose“ wurden bereits 1500 Essensportionen zur Ausgabe im Wärmestubenzelt des SKM Augsburg und für „Essen to Go“ zuge-

kauft. Die ersten 1200 Essen kamen vom Seniorenheim Lechrain; weitere 300 Portionen lieferte der Landgasthof Bischof in Edelstetten in der ersten Februarwoche. Über die üppigen Portionen und das feine Essen waren die Besucher*innen der Wärmestube sehr angetan: Es gab gemischten Braten mit Knödel und Salat, Schnitzel mit Kartoffelsalat und Hackbraten mit Sauerkraut und Kartoffelpüree.

Weitere Essenslieferungen für die nächste „Saure-Gurken-Zeit“ werden folgen, denn Alexandra Hager und ihr Team stricken für die gute Sache weiter. Die Strickwaren sowie jetzt auch Handarbeiten aus Holz können in einem umgebauten Gartenhaus auf dem Hof von Familie Hager im „Minimark“ in Münsterhausen, Steigstr. 34, jeden Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr erworben werden. Auch außerhalb dieser Zeiten ist es möglich, unter Telefon 0172 8608218 einen Termin zum Einkaufen zu vereinbaren.

Christine Weser, Leiterin der Wärmestube des SKM Augsburg, ist sehr dankbar, dass sie dank solcher Aktionen, aber auch durch die Unterstützung des Fördervereins Wärmestube, Engpässe in der Essensversorgung überbrücken kann.

PKW-Anhänger

KÖNIG

Verkauf, Betreuung & Service durch Fachhändler

Jörg Furmanek
Jörg Furmanek

Autohaus Jörg Furmanek

86470 Thannhausen · Tel. 0 82 81/98 41 007
info@joerg-furmanek.de · www.autohaus-furmanek.de

Kleinanzeigen

Coronateststation Burggrafenhalle, Burtenbach; www.coronatest-burtenbach.de; kostenloser Schnelltest mit und ohne Termin.

Für einen regionalen Bauträger suchen wir bebaute und unbebaute Grundstücke mit Ausbaupotenzial. Gerne auch alte Hofstätten. Kontakt: Herr Ludl 0176 649 959 02, thannhausen@brimo-immobilien.de.

Gartenexpress: Gartenpflege aller Art, Hecken- und Baumschnitt, Gartenpflege und Winterdienst Telefon 08285-999799 oder 0172-8847184.

Unterstützung für SEO und Marketing als 450-Euro-Aushilfe oder freiberuflich gesucht. Gerne auch Studierende mit Erfahrung oder Start-Ups. personal@eurotec-innovation.com.

Preiswerter Polsterer-Meisterbetrieb in Ziemetshausen, Neubezug von Eckbänken, Polstergarnituren usw. Große Auswahl an Bezugsstoffen und Leder. Schreinerei Josef Maier, Tel. 0159-02146514, www.schreinerei-josef-maier.de.

Suche Fischgewässer für Fischereiverein bis zu 1,5 Millionen Euro. Tel 0172-6812173.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 03944-36160, www.wm-aw.de. Fa.

Kleinanzeigenannahme unter Telefon 08281-999444 oder woche@thsn.de

IMPRESSUM

Redaktion + Verlag: ottmedia Günter Ott, Bahnhofstraße 22, 86470 Thannhausen, Tel. 08281-999444, Fax - 999445, woche@thsn.de, www.woche.thsn.de

Anzeigenannahme: Helmut Wiedemann, Tel. 0172/8200351, wiedemann@thsn.de
Druck: Deni Druck & Verlags GmbH, Max-Planck-Str. 4, 86470 Thannhausen

Die neue Ausgabe erscheint am nächsten Donnerstag. Anzeigenschluss ist Dienstag, um 12 Uhr.



Kurt's Geschichten

„Der Hirsch bin ich!“, schreit Xaver in dem legendären Staudenfilm Xaver und sein außerirdischer Freund, als er für seinen Freund Loisl sehr gekonnt einen „Hirschen“ imitiert und kurz darauf vom Förster unter Beschuss genommen wird. „Der Hirsch bin ich!“ Die lapidare Antwort des Försters: „Der Mensch ist kein Tier. Pfiagott mitnand.“ Treffender kann man die Verwechslung einer todesgefährlichen Jagdszene im heimischen Forst nicht erklären. Erzähltechnisch ein Weltrekord der Vereinfachung, sozusagen! „Des hat so echt klunga ...“, meint der Schütze. „Nein! Der Hirsch bin ich!“

Aber der Mensch ist kein Tier, meint der Förster und ein Fisch ist kein Fahrrad, meinten kürzlich manche Bundestagsabgeordnete. Und ein Mann sei auch keine Frau. Und da bekommen sie von ihrer Stammwählerschaft sicher auch recht. Die kennen sich aus. Was man sich nicht vorstellen kann, das gibt es halt auch nicht. Das hat es ja früher auch nicht gegeben. Ein Mensch ist kein Tier. Und ein Pfarrer

kein Wüstling. Bestimmte Sachen gibt es einfach nicht. Dumm halt, wenn die Welt sich inzwischen weiterdreht und man mal genauer hinschaut. Wenn einfache Gegensätze nicht mehr so einfach sind. Da komme ich wieder mit den Äpfeln daher. Solange die Erde eine Scheibe ist, gibt es keine Probleme mit den Äpfeln. Der Horizont ist übersichtlich, wohlgeordnet und die Äpfel fallen - nicht weit vom Stamm - von oben nach unten. Weil es ein „oben“ und „unten“ gibt! Aber das geht halt nur auf einer Scheibe! Wenn wir an unseren kugelförmigen Planeten denken, der sich durchs All dreht (und keine Angst, das machen sicher nicht alle Bundestagsabgeordneten ...) dann brauchen wir schon einen Newton oder Einstein, der uns das erklärt. Sonst schweben uns die Tassen aus dem Schrank! Aber wollen wir uns vorstellen in einer Welt zu leben, in der ein Fisch kein Fahrrad ist? In der wir von „oben“ nach „unten“ fallen? Eine Welt, in der der Mensch kein Tier ist? Wo soll das sein? Der Hirsch bin ich!

Stimmt's oder hab ich recht!

Euer Kurt

Kfz-Werkstätte Paul Schaule

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

seit 1985

Am Rehgarten 5 · 86470 Burg · Tel. 0 8281/14 73

- Kfz-Reparaturen • Unfallinstandsetzung
- AU Diesel-PKW • AU Ottomotoren
- Reifen-Verkauf, Montage, Wuchten
- Fehlerspeicher auslesen

14-tägig TÜV-Abnahme

Fischverkauf jeden Mittwoch beim V-MARKT Thannhausen



Wir haben für Sie eine reiche Auswahl an frischen See- und Süßwasserfischen, ebenso delikaten Räucherfisch, heißen Backfisch und unsere Feinkostsalate aus eigener Herstellung.

Große Auswahl an belegten Fischbrötchen

Fisch & Feinkost Carmen Lutz

Wir sind für Sie da:
8 Uhr bis 18.00 Uhr

www.fischlutz.de · info@fischlutz.de
Bestellhotline: 08221-23016

Vertrieb | Montage | Kundendienst

- Fenster
- Überdachungen
- Haustüren
- Zimmertüren
- Vordächer
- Ganzglastüren
- Rolläden
- Insektenschutz
- Jalousien
- Dachfenster
- Markisen
- Garagentore

BAUELEMENTE
KUSTERER GMBH



Dorfplatz 3 · 86470 Thannhausen / Burg
Telefon: (0 82 81) 9 90 87-0 Fax: (0 82 81) 9 90 87-60
info@bauelemente-kusterer.de www.bauelemente-kusterer.de



Große Auswahl an: Bettwäsche und Handtüchern



Bettfedernreinigung Sigrig Pfeiffer

Bahnhofstraße 14 · 86470 Thannhausen
Eingang hinter Krippenausstellung Haß
Termine nach Vereinbarung
Telefon (0 82 81) 7 99 52 45
Fax 7 99 52 46 · Mobil (01 72) 8 15 27 23

Die Raiffeisenbank Augsburger Land West eG mit ca. 160 Mitarbeitern und einer Bilanzsumme von ca. 830 Mio. EUR ist eine moderne Genossenschaftsbank in einer wirtschaftlich dynamischen Region.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit

- **einen Serviceberater (m/w/d)**
Qualifikation: kaufm. Erfahrung oder Bankausbildung
- **einen Kundenberater (m/w/d)**
Qualifikation: Versicherungs- oder Bankausbildung

Wir bilden aus! Starte deine Karriere. Ausbildungsstart 2022 und 2023

- **Ausbildung zum Kaufmann für Finanzdienstleistungen (m/w/d)**
(Bank und / oder Versicherung)

Haben wir Ihr/Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre/Deine Online-Bewerbung unter www.rb-aw.de/karriere

Raiffeisenbank Augsburger Land West eG
mit Niederlassung Raiffeisenbank Jettingen-Schepbach

